

Aus der Gemeinderatssitzung vom 01. Juli 2020

Die Aussprache und Beschlussfassung zur Parksituation inkl. Beleuchtung im Bereich „Bäckerei Sinz“ stand diesmal auf der Tagesordnung. Mit der Versetzung der Straßenbeleuchtung auf die andere Straßenseite, kann nun probeweise bis zum Winter ein Kurzparkbereich für 2 Fahrzeuge eingerichtet werden. Hier sollen durch Eingrenzung mit Pflanztrögen 2 Fahrzeuge längs entlang der Straße parken können.

Im Anschluss folgte die Aussprache und Beschlussfassung zur Anbringung eines mittigen Geländers auf der unteren Treppe im Bereich „Bäckerei Sinz“.

Im Anschluss beschloss das Gremium, dass das für den 26. September terminierte Marktfest auf Grund der geltenden Beschränkungen und Auflagen (vor allem in hygienischer Sicht) ohne Festbewirtung angeboten werden soll, zumal dies ansonsten von der Gemeinde organisiert werden müsste. Der Markt als Ursprung der Tradition sollte hingegen, auch um Fieranten und Markthändlern die Möglichkeit zu geben Waren zu verkaufen, stattfinden.

Im weiteren Verlauf informierte der Vorsitzende, dass zur Weiterführung des eea in Buchenberg eine Förderung in Höhe von 28.772 € in Aussicht gestellt wurde. Der kommunale Eigenanteil für den Zeitraum von 2020 bis 2023 beläuft sich auf 12.380 €. Die Vergabe der Betreuungsleistungen an eza! in Kempten wurde vom Gremium einstimmig beschlossen.

Anschließend gab Bürgermeister Toni Barth bekannt, dass im Ablaufrohr an der Dammseite des so genannten „kleinen“ Mönchs Wasser abläuft, obwohl dieses oben trocken ist. Bei einer näheren Kontrolle wurde eine deutliche Wasserführung im Ablaufrohr (5 l/s) festgestellt. In Abstimmung mit dem Wasserwirtschaftsamt, dem Ing.-Büro Jellen, dem Geologen des Ing.-Büro ICP, dem Zweckverband Erholungsgebiete und dem Fischereiverein wurde festgelegt, den Wasserspiegel abzusenken um das „Leck“ zu suchen. Mittlerweile konnte das Leck gefunden und mit Lehm und Zement abgedichtet werden. Dadurch konnte die Standfestigkeit des Damms wieder sichergestellt werden, so dass die ohnehin in ein, zwei Jahren vorgesehene Dammsanierung planmäßig durchgeführt werden kann. Der Weiher kann nun für die diesjährige Badesaison uneingeschränkt zur Verfügung stehen.

Zum Abschluss wies der Vorsitzende auf das Projekt „Check dein Haus“ hin, zu welcher am Donnerstag 02. Juli eine Infoveranstaltung im Sitzungssaal des Rathauses stattfinden wird. Ergänzend hierzu werden von Seiten der Gemeinde 30 kostenlose Gebäude Checks angeboten.

Nach Behandlung von Anfragen aus dem Gemeinderat zum Thema Radweg nach Ahegg, Jungbürgertreffen, Öffnung Freibad Kreuzthal, Tischtennisplatte in Ahegg sowie einer Anfrage aus der Bürgerschaft zum Thema Pächtersuche „Kreuz“ Kreuzthal beschloss Bürgermeister Toni Barth die Sitzung.